

Liedertafel Irsch feiert mit 13 Gastvereinen ihr 90-jähriges Jubiläum



Der Kinderchor der
Liedertafel Irsch



Irsch Zum Chor-Fest, das anlässlich des 90-jährigen Jubiläums der Liedertafel 1927 Irsch e.V. in der Turn- und Mehrzweckhalle stattfand, folgten 310 Sängerinnen und Sänger der Einladung. Pünktlich um 14.00 Uhr eröffnete der Musikverein Irsch mit 40 Musikern das Fest und gratulierte der Liedertafel mit dem bekannten Lied Happy Birthday to You. Die Vereinsvorsitzende Elisabeth Strupp begrüßte die zwölf Gastchöre, Zuhörerinnen und Zuhörer und wünschte allen einen unterhaltsamen Nachmittag. In Vertretung von Landrat Günter Schartz überbrachte die Kreisbeigeordnete Stefanie Nickels Geburtstagsglückwünsche und dankte allen ehrenamtlich engagierten Menschen, die unermüdlich mit ihrem Einsatz für den Erhalt und die Pflege der Gesangsvereine sorgen und somit auch zu einer intakten Gemeinschaft beitragen. Sie zitierte Marco del Monaco: „Singen ist gefährlicher als Malen. Ein paar falsche Töne, und man wird von der Kritik zerrissen - ein paar falsche Farben, und man bekommt vielleicht einen Preis.“ So wünschte sie allen Anwesenden ein gutes Gelingen ihrer Darbietungen. Auch der Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Saarburg Jürgen Dixius gratulierte der Liedertafel Irsch zum Jubiläum und unterstrich in seiner Rede, dass Musik Grenzen überwindet und die Menschen miteinander verbindet. Dieser Leitgedanke wurde von den Gästen der Veranstaltung aufgenommen und zeigte sich einerseits in der hohen Qualität der folgenden Darbietungen der Chöre, andererseits des großen Interesses der Hörerschaft. Den Auftakt machte der Kirchenchor mit ihrem Chorleiter Jörg Thomas mit dem Lied Die Welt ist voll Musik.

Nun folgten die Kinderchöre mit ihren 27 Mädchen und 10 Jungen. Zunächst sangen sie gemeinsam als Gemischter Kinderchor Freude schöner Götterfunken und Zigeunerleben. Die Mädchen des Mädchenchores sangen Die Reise der Sonne und die Jungen des Knabenchores Ich bin doch keine Maschine von Tim Bendzko. Die Jüngsten an diesem Nachmittag zeigten mit dem Lied Bona nox von W. A. Mozart gesungen in einem Kanon, ihr Können. In seinen Grußworten zum Jubiläum lobte der Ortsbürgermeister Jürgen Haag den Kinderchor und brachte als Geschenk einen Gutschein für den Kauf von zwei neuen Liedern mit.

Mit ihren humorvollen Liedbeiträgen brachte die Sängervereinigung Tawern mit ihrem Chorleiter Frank Weilerswist die Menschen zum Schmunzeln. Von weit her kamen die acht Sängerinnen und vier Sänger der Chorale Großbiederstroff. Als der Chor mit seinem Chorleiter Martial Schmit u.a. ein Medley von Edith Piaf und das Lied Scarborough fair von Simon und Garfunkel darbrachten, stieg die Aufmerksamkeit des Publikums an. Im Anschluss präsentierte gut gelaunt der Liederkranz Schillingen u.a. das Lied Ich bin das ganze Jahr vergnügt. Unter Leitung von Otmar Clemens zeigte sich der Gemischte Chor Freudenburg mit ihren 48 Stimmen volumenstark und punktete mit ihrem Lied From the Distance von Bette Midler beim Publikum. Der MGV Harmonie Schöndorf überzeugte mit seinem A-Capella-Gesang Die Gedanken sind frei und Wenn die Elisabeth nicht so schöne Beine hätte. Mit dem Lied Für mich, solls rote Rosen regnen von Hildegard Knef verzauberten die 26 Frauen vom Beda Frauenchor die Hörschaft. Weiter ging es im Programm mit dem MGV Eintracht Kasel. Zu ihrem Repertoire gehören u.a. Freiheit von Marius Müller-Westernhagen und Ihr von Morgen von Udo Jürgens. Die Frauen des Saar-Mosel-Frauenchor mit ihrer Chorleiterin Katharina Rupik holte das Publikum mit ihrem Lied For the Beauty of the Earth von John Rutter ab. Auch der Gemischte Chor Lorscheid wird von Frau Rupik geleitet und surft mit dem Lied Die Perfekte Welle von Juli klanglich durch den Saal. Die 18 Sänger vom MGV Nittel/Wincheringen fanden ihre Fans im Liedvortrag Ich war noch niemals in New York. Zum Abschluss betrat der gastgebende Gesangsverein – die Liedertafel Irsch – mit ihren 78 Mitgliedern des Frauen- und Männerchores die Bühne und präsentierten u.a. It's my life von Bon Jovi und Music von John Miles. Die Gastgeber luden alle noch zum gemeinsamen Singen ein und stimmten das bekannte Lied von Karat Über sieben Brücken an. In geselliger Runde klang die Veranstaltung bei Wein und Gesang aus.



Der Frauenchor der Liedertafel Irsch